Bund der Steuerzahler

*Kurze Beschreibung der Organisation und ihrer **Relevanz (im Lobbypedia-Kontext)**.*

Bund der Steuerzahler Deutschland e.V.	
[[BdSt Bund der Steuerzahler Deutschland e.V. |center]]	
Rechtsform	eingetragener Verein
Tätigkeitsbereich	Lobbytätigkeit für Steuersenkung, Abbau von Bürokratie und Staatsverschuldung, einfachere Steuergesetze, sparsame Verwendung von Steuergeldern
Gründungsdatum	1949
Hauptsitz	Berlin
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	text
Webadresse	[www.steuerzahler.de]

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte 2
2 Organisationsstruktur und Personal 2
2.1 Verbindungen 2
3 Finanzen 2
4 Lobbystrategien und Einfluss 2
5 Fallstudien und Kritik 3
6 Weiterführende Informationen 3
7 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus 3
8 Einzelnachweise 4

Kurzdarstellung und Geschichte

Der Bund der Steuerzahler Deutschland e.V. wurde 1949 von dem Finanzwissenschaftler Karl Bräuer gegründet. Der Gründung des Vereins auf Bundesebene war die Gründung von Landesverbänden in den drei westlichen Besatzungszonen vorausgegangen. [1], Gründer, Motive, lobbyrelevante Veränderungen

Organisationsstruktur und Personal

Der Sitz des Bund der Steuerzahler Deutschland e.V. befindet sich in Berlin. [2] Der BdSt ist föderal organisiert. Er wird von den 15 eigenständigen Landesverbänden getragen. Allein die Landesverbände haben Mitglieder und somit die Verfügungshoheit über die Mitgliedsbeiträge [3]. Die Dominanz der Landesverbände spiegelt sich auch in der Mitarbeiterstruktur wider: Der BdSt Deutschland beschäftigt lediglich 18 Mitarbeiter, bei den Landesverbänden hingegen sind insgesamt 130 Personen beschäftigt. [4] Organisationsstruktur, Rechtsform, zentrale Entscheidungsgremien, Sitz und Lobbybüros der Organisation; wichtige Personen (aktuell und ehemalig), z.B. Präsidium oder Cheflobbyisten (in Berlin/Brüssel)

Verbindungen

Kooperation mit der ERGO-Versicherung AG (ehemals Hamburg-Mannheimer AG)

Bereits seit den späten 1960er Jahren kooperierte der Bund der Steuerzahler mit der Hamburg Mannheimer Versicherungsgesellschaft. Nach der Konzernumstrukturierung wurde die Zusammenarbeit mit der neuen Eigentümerin, der ERGO-Versicherung AG fortgesetzt. [5] Die Kooperationsverträge bestehen zwischen den Landesverbänden des BdSt und der ERGO-Versicherungs AG. Demnach beschäftigt die ERGO Versicherung im Auftrag der Landesverbände rund 180 Selbstständige und Angestellte für die Mitgliederwerbung. Im Gegenzug für die Zurverfügungstellung des Personals erhält die ERGO zum einen Geld, zum anderen aber auch den Zugang zu potenziellen Versicherungskunden. Der BdSt profitiert von flächendeckendem Vertriebspersonal und die ERGO erhält die Gelegenheit, unter dem Deckmantel des Tätigwerdens für einen gemeinnützigen Verein [6] ihre Versicherungspolicen zu bewerben. [7]

Bei dieser Kooperation muss gewährleistet werden, dass die Mitgliederwerbung und der Vertrieb von Versicherungen strikt getrennt sind. Um das Recht auf informationelle Selbstbestimmung der potenziellen Versicherungskunden zu wahren, müssen diese einem Verkaufsgespräch ausdrücklich zustimmen. Dieser Verbraucherschutz wird ausgehöhlt, wenn die ERGO-Mitarbeiter das Gespräch mit der Mitgliederwerbung für den BdSt eröffnen, im Verlauf des Gesprächs dann aber auch ihre Versicherungspolicen ansprechen und die im Gespräch gewonnenen Informationen zur Angebotserstellung nutzen.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Der Bund der Steuerzahler stellt sich selbst in der Öffentlichkeit als Repräsentant des einfachen Steuerzahlers dar, als mahnende Stimme gegen Steuerverschwendung, Bürokratie und zu hohe Steuerlast. Mit dem jährlich publizierten „Schwarzbuch: Die öffentliche Verschwendung“, in welchem Steuerverschwendung angeprangert wird, gelingt es ihm häufig, den öffentlichen Diskurs zu bestimmen und

sich dabei als Kämpfer für die Rechte der Steuerzahler zu gerieren. Er wird dabei von der Öffentlichkeit als seriöser Akteur wahrgenommen. In den Medien wird seine Rolle selten hinterfragt, sodass allgemein der Eindruck entsteht, es handele sich bei dem Bund der Steuerzahler um ein unabhängiges Kontrollgremium und nicht um einen privaten Verein. Mitunter wird der Bund der Steuerzahler mit dem Bundesrechnungshof verwechselt,[8] jener Bundesbehörde, welche aufgrund Art. 114 GG für die Finanzkontrolle eingerichtet wurde.

Die Kernforderungen des BdSt nach geringerer Steuerbelastung, Bürokratieabbau und Abbau der Staatsverschuldung sind eindeutig dem neoliberalen Spektrum zuzuordnen. Der BdSt nutzt den öffentlichen Anschein der Neutralität geschickt, um den Partikularinteressen seiner Mitglieder breite Wirkung zu verschaffen.

Der BdSt leidet in den letzten Jahren an einem Mitgliederschwund. Unter den Mitarbeitern beim Bundesrechnungshof genießt er keinen guten Ruf, da er sich durch Ungenauigkeiten und Übertreibungen diskreditiert habe. [9]

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politkfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Der Bund der Steuerzahler leidet in den letzten Jahren an einem Mitgliederschwund, was sein Wirkung verringert.

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politkfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

Seitenwechsler

- Der ehemalige Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle, FDP, ist ab dem 01.04.2015 neuer ehrenamtlicher Vorstandsvorsitzender des Landesverbands Rheinland-Pfalz. Der BdSt Rheinland-Pfalz zitiert ihn mit den Worten: „Ich freue mich über meine Wahl und das damit in mich gesetzte Vertrauen. Gerade die Vereinfachung des Steuerrechtes, die Senkung der Steuerlast und das Ende der Schuldenpolitik waren mir immer sehr wichtige Anliegen, die ich nun im Dienste der Steuerzahler vertreten werde“. [10]
- Birga Köhler, CDU, welche von 2010-2012 persönliche Referentin des Staatssekretärs Josef Hecken im Bundesfamilienministerium war, hatte von 01/2013 bis XXXX die Funktion der Bundesgeschäftsführerin des BdSt Deutschland.[11]

Weiterführende Informationen

- ...

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter | Bluesky | Facebook | Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ [pdf]
2. ↑ registriert beim Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) unter VR 22282
3. ↑ [pdf]
4. ↑ [pdf]
5. ↑ Kooperation mit ERGO-Versicherung, Handelsblatt vom 05.07.2011, abgerufen am 09.04.2015
6. ↑ Interne Arbeitsanweisung ERGO, PDF, abgerufen am 09.04.2015
7. ↑ Kooperation ERGO und BdSt, Manager Magazin vom 17.09.2014, abgerufen am 09.04.2015
8. ↑ Wessen Interessen vertritt der Bund der Steuerzahler, Nachdenkseiten vom 21.01.2011, abgerufen am 09.04.2015
9. ↑ Bund der Steuerzahler in der Kritik, Spiegel Online vom 28.10.2010, abgerufen am 09.04.2015
10. ↑ Brüderle neuer Vorstandsvorsitzender des BdSt Rheinland-Pfalz, Website BdSt Rheinland-Pfalz, abgerufen am 09.04.2015
11. ↑ Birga Köhler, Bundesgeschäftsführerin BdSt, Website BdSt Deutschland, abgerufen am 09.04.2015